

# Wer ist dein Jünger?

Christfried Schumann

„Macht zu Jüngern alle Völker...“ Matt. 28,19

Wie macht man Jünger?

„Denn wenn ihr auch zehntausend Erzieher hättet in Christus, so habt ihr doch nicht viele Väter, denn ich habe euch gezeugt.“ 1.Kor.4,15

**Das Geheimnis von Jüngerschaft sind geistliche Väter und Mütter.**



Christfried Schumann

## I. VÄTER UND SÖHNE

Paulus und Timotheus

- „mein lieber Sohn“ 2. Tim. 1,2
- „ohne Unterlass deiner gedenke“ 2. Tim. 1,3
- „ich danke meinem Gott in meinen Gebeten Tag und Nacht für dich“ 2.Tim. 1,3
- „mich verlangt dich zu sehen“ 2. Tim. 1,4
- „durch die Auflegung meiner Hände“ 2. Tim. 1,6
- „und er nahm ihm mit „ Apg. 16,3
- „und was du von mir gehört hast, das befiehl treuen Menschen an“ 2. Tim. 2,2

Diese Aussagen zeugen von einem innigen Verhältnis, Paulus hat dieses Geheimnis von JESUS übernommen: "das sie bei IHM sein sollten"(Mark. 3,13+14)

Notizen:

## II. DISTANZ ZWISCHEN LEHRE UND LEBEN

„JESUS gab uns den Auftrag, Jünger und keine Kirchenmitglieder hervorzubringen.“(Kuno)

Veranstaltungen machen keine Jünger.

Echtheit und Natürlichkeit, kein christliches Idealbild, keine eine Konsumenten, sondern Nachfolger.

## III. JÜNGER UND NICHT JÜNGERSCHAFTSSCHULE

Simon, Jakobus, Johannes, Thomas.....

JESUS nennt Namen, kein allgemeines Prinzip.

Einzelne, keine Massen.

Jeder ist fähig; kein bestimmtes Level entscheidet.

Wer ist dein Timotheus? (Kuno)

# Wer ist dein Jünger?

Christfried Schumann

---

## IV. WAHRE JÜNGERSCHAFT - FOLGT MEINEM VORBILD

Lass Menschen an deiner JESUS Beziehung teilhaben; an deinen Siegen und an deinen Niederlagen; an deinen Durchbrüchen und an deinen Zweifeln; an deiner Kraft und an deiner Schwachheit.

### Fünf praktische Tipps:

- **Zeit miteinander genießen**

JESUS ist mit seinen Jüngern gewandert, hat mit ihnen gegessen und gefeiert.

- **Gemeinsam beten**

„Denn wo zwei oder drei versammelt sind in MEINEM Namen, da bin ich mitten unter ihnen.“

- **Learning be doing**

Gib Anteil an deinem eigenen Dienst (Besuchsdienst, Lobpreis, Predigen Seelsorge, Gebet...)

- **Beschenke**

Schenke Zeit, Blumen, Kaffee

- **Lebe adlige Ritterlichkeit**

Schwache beschützen, Höflichkeit, Freundlichkeit, Tapferkeit, Würde, Demut, Sanftmut, Treue, Beständigkeit, hingebungsvolle Liebe.

### WER IST DEIN JÜNGER?

Empfohlene weiterführende Literatur: Jüngerschaft (Matthias Kuhn/Kuno), Briefe an die Kirche (Francis Chan)

# Wer ist dein Jünger?

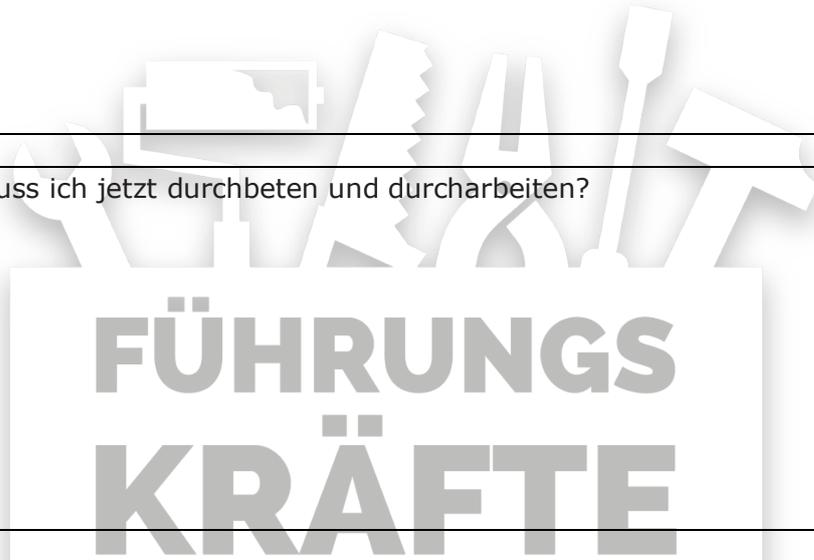
Christfried Schumann

---

## Session Impact Form

Inwiefern sind mein Charakter und meine Einstellungen herausgefordert worden?

Welche Themen muss ich jetzt durchbeten und durcharbeiten?



**FÜHRUNGS  
KRÄFTE**

Welche praktischen Schritte sollte ich mit meinem Mentor / meiner Mentorin besprechen und in meinem Leben unternehmen?

**TRAINING**

Wie kann ich das Gelernte in die Beziehungen mit den Menschen die ich meinerseits begleite umsetzen